

**Liebe Eltern,**

mit unserem zweiten Eltern-Rundbrief in diesem Schuljahr möchten wir Sie über die wichtigsten Themenbereiche und den aktuellen Stand der Elternbeirats-Arbeit informieren und uns bei allen Eltern für ihre Fragen und Anregungen bedanken!

Sebastian Perzl

GENERALSANIERUNG: Was lange währt, wird endlich gut!

Nachdem sich am 22. Februar der Kreistag zu einer Einigung über den diesjährigen Kreishaushalt durchringen konnte, ist die lange ersehnte Generalsanierung unserer Schule endlich spruchreif geworden. Prompt wurden am 26. Februar die Schulleitung, Vertreter des Lehrerkollegiums und Delegierte des Elternbeirates zu einem informierenden Treffen ins Landratsamt geladen.

Bei dieser Sitzung unterrichteten Landrat Dr. Faltermeier, Kreiskämmerer Auer und Architekt Raith über den weiteren Ablauf. Vorbehaltlich der Genehmigung des Kreishaushaltes durch die Regierung von Niederbayern werden die Presslufthämmer am ersten Tag der Sommerferien anrücken. Zwischenzeitlich müssen die Detailplanungen erstellt und ein kompliziertes europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden. Um den Schulbetrieb aufrecht zu erhalten, ist die Gesamtmaßnahme, welche sich bis 2010 erstrecken wird, der derzeitigen Ablaufplanung entsprechend in mehrere Abschnitte aufgeteilt. Begonnen wird mit einem Teil der Naturwissenschaften in EG und 1. OG im Nordtrakt. Geplant ist, lärmintensive Arbeiten auf Ferienzeiten zu legen. Der Landrat bittet mit den Worten: „Ohne Reibungspunkte wird’s nicht gehen, aber dafür wird’s hernach um so schöner“ um das Verständnis von Lehrern, Schülern und Eltern. Die positiven Erfahrungen aus dem Anbau im Rahmen der IZBB-Förderung zeigen, dass Schule und Baustelle durchaus nebeneinander funktionieren können.

Annette Karl, Olaf Schwen

KOMPETENZBÖRSE: Eltern-Know-how für unsere Kinder!

Beachten Sie dazu bitte unser beiliegendes Schreiben! Wir hoffen auf Ihr Feedback!!!

Rita Dannhorn

SPENDEN-AKTION: Ein herzliches DANKESCHÖN an SIE!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen großzügigen Spendern, die es uns ermöglichen, das schulische Leben unserer Kinder auf vielfältige Weise auch finanziell zu unterstützen!!!

Paul Buchwald

SPIELKISTE: „Bewegte Schüler“ dank Hula-Hoop und Co.

Seit dem „Tag der offenen Tür“ am DGK ist die so genannte Spielkiste wieder aufgebaut und neu gefüllt. An alle Eltern appellieren wir, einen kleinen unmittelbaren Beitrag zum Gelingen des damit verbundenen Projektes „Bewegte Schule“ zu leisten: Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass sie im eigenen Interesse **sorgsam** mit den Geräten umgehen!!!

Um das Angebot an Spielgeräten komplett machen zu können, würden wir uns mit den Kindern außerdem über die eine oder andere **Sachspende** freuen. Es kann sich dabei um Springseile, Jongliergeräte, Hula-Hoop-Reifen, Balanciergeräte oder... handeln. Wer etwas im Keller, Speicher oder in der Garage findet, kann sich gerne an uns wenden! Email: Elternbeirat@Donau-Gymnasium.de oder Tel. 09441/12750

Annette Karl

WERTE-UMFRAGE: Welche Werte sind den Eltern im DGK wichtig?

Die Werteerziehung unserer Kinder ist momentan ein ganz aktuelles öffentliches Thema. In erster Linie ist es nach wie vor die Aufgabe des Elternhauses, Werte durch das Gespräch, die notwendige Achtsamkeit und die elterliche Vorbildfunktion an unsere Kinder zu vermitteln. Dennoch sind Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung auch ein zentraler Bestandteil des schulischen Bildungsauftrages: „Die Schulen sollen nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch Herz und Charakter bilden.“ (Art. 131 der Bayer. Verfassung).

Unsere Umfrage unter den Eltern am DGK läuft weiter. **Mailen Sie uns doch, welche Werte Ihnen in der Schule wichtig sind und welche Vorschläge Sie für die praktische Umsetzung haben:** Elternbeirat@Donau-Gymnasium.de Erste Ergebnisse zeigen, dass Rücksichtnahme und Toleranz, Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Selbstvertrauen und ein gestärktes Selbstbewusstsein in der Werteskala der Eltern ganz oben stehen. Auch klassische Werte wie Respekt, Höflichkeit, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Pünktlichkeit wurden bisher mit am häufigsten genannt. Immer mehr wird auch auf Umweltbewusstsein, gute Umgangsformen, Selbstdisziplin und Hilfsbereitschaft geachtet. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im nächsten Elternbrief!

Thomas Emmerle

DIE SCHULTASCHEN – OFT ZU VOLL UND VIEL ZU SCHWER?

Ein Dauerthema unter uns Eltern ist immer wieder das Gewicht der Schultaschen. Leider gibt es dazu keine 100 %-Lösung. Der aus medizinischer Sicht empfohlene Richtwert von 10 bis 12,5 % des Körpergewichts des Kindes wird leider oft überschritten. Wir sollten uns gemeinsam bemühen, dieses Gewicht zu reduzieren. Dies fängt schon bei der Tasche selbst an. Ist diese von Aufbau und Gewicht überhaupt geeignet?

Hier ein paar Anregungen zur Gewichtsreduktion:

- Tägliche Überprüfung der individuellen Zuladung gemäß Stundenplan und Notwendigkeit, besonders in den unteren Jahrgängen.
 - Überprüfung der verwendeten Trinkflaschen, ggf. Getränke in der Schule kaufen.
 - Überprüfung, ob stets Doppelhefte verwendet werden müssen.
 - Wenn möglich, nur ein Buch pro Bank verwenden (bitte mit den Lehrkräften absprechen!).
 - Aufbewahrungsmöglichkeit in Schließfächern nutzen. Nachteil: Buch zu Hause nicht verfügbar.
 - Verwendung eines speziellen Schultaschentrolleys.
- Sollten Sie Unterstützung zu den genannten Vorschlägen brauchen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Annette Karl

SCHULBUS-SITUATION: Bitte rote Linien beachten und evtl. Probleme sofort melden!

Immer wieder werden unterschiedliche Problem-Situationen zum Thema Schulbusse geschildert.

Wichtig: Sobald ein konkretes Problem mit der Schulbus-Beförderung auftaucht, **melden Sie es unverzüglich** dem zuständigen Busunternehmen oder dem Sekretariat im DGK, damit sofort reagiert werden kann! Wenn es sich um organisatorische Abläufe o. ä. handelt, ist auch ein **schriftlicher Hinweis** mit möglichst vielen Unterschriften hilfreich! **Noch eine wichtige Bitte:** Machen Sie Ihre Kinder darauf aufmerksam, sich im Interesse ihrer eigenen Sicherheit an den Bushaltestellen **H I N T E R (!)** den neu angebrachten **roten Linien** anzustellen! Herzlichen Dank!

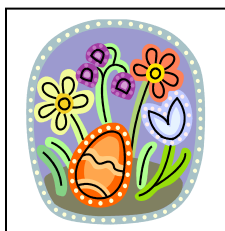
Albert Fränkl, Personalratsvorsitzender

UNBELEUCHTETE FAHRRÄDER: Große Gefahr bei Nebel und im Dunkeln!

Mit unbeleuchteten Fahrrädern zur Schule zu fahren, das ist gerade in der dunklen Jahreszeit und bei Nebel eine riesige Gefahr!!! Der Personalratsvorsitzende, Herr Fränkl, und der gesamte EB bitten die Eltern: Tragen Sie dafür Sorge, dass **das Fahrrad Ihres Kindes verkehrstüchtig ist**, dass **Vorder- und Rücklicht vorhanden** sind und auch **funktionieren!** Auch **Reflektoren** an der Kleidung und am Schulranzen helfen, in der Dunkelheit und bei Nebel von den anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen zu werden!!!

WUSSTEN SIE SCHON, ...?

- dass sich lt. Aussage der Klassen-Elternsprecher **die „neuen“ Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen sehr wohl fühlen** in unserer Schule und auch die **Lehrkräfte** bei ihnen sehr gut ankommen?
- dass es Schülerinnen und Schülern **unter 18 Jahren nicht möglich ist**, mit **Geld-Karten** oder Bank-Cards, die sie zur bargeldlosen Mittagsverpflegung verwenden, z. B. Zigaretten aus einem Automaten zu ziehen? Ein **automatisch eingetragener Alterssperrvermerk** auf dem Geld-Karten-Chip verhindert dies.
- dass es möglich ist, in dringenden Fällen **eine Lehrkraft während der Sprechstunde auch telefonisch zu erreichen** oder auch einen **Sonder-Sprechtermin zu vereinbaren**, wenn Sie z. B. wegen Berufstätigkeit oder anderweitiger Gründe die Elternsprechtag oder die wöchentliche Sprechstunde nicht wahrnehmen können?
- dass auch der **VEREIN DER FREUNDE DES DGK** viel Gutes für unsere Schule tut und jedes Jahr mit Tausenden von Euros z. B. die einzelnen Fachschaften unterstützt und u. a. etliche Musikinstrumente, eine Beschallungsanlage, einen Camcorder, einen Overheadprojektor und ein Steuergerät für die Lichtanlage bei Theatervorführungen bezahlt hat, um nur einiges zu nennen?
Wenn Sie noch kein „fester Freund“ sind, werden Sie einer! Wir freuen uns, wenn Sie sich anschließen! Beitrittserklärungen gibt es im Sekretariat!



Liebe Eltern!
Ihnen und Ihren Kindern
wünschen wir bereits jetzt
einen schönen Frühlingsanfang
und ein frohes Osterfest!

Ihr Team vom Elternbeirat